

GRAFENWÖHRER



Nr. 776/61

Postverlagsort Grafenwöhr

01. Juni 2016

Erstmals in Grafenwöhr

lebe **Life** FÜLLE



katholische
jugendstelle
WEIDEN

Termin

14.-18.06.2016

Life zu Gast in der **Pfarrkirche Grafenwöhr**
(Kerschensteinerstraße 1, 92655 Grafenwöhr)

Programm

Die Jugendkirche ErLEBEN

1. Tag: 19:00 Uhr Eröffnung mit einer Andacht

Alle weiteren Tage:

9:00 Uhr – 18:00 Uhr Offen für Gruppen und Schulklassen ab der 8. Klasse
(Nur mit Anmeldung möglich!)
Dauer: ca. 75 Minuten

ab 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr Offen für alle Interessierten
(ohne Anmeldung)

Samstagabend: 18:30 Uhr Abschluss mit einem Jugendgottesdienst

Anmeldung

Anmeldung & Informationen unter
www.jugendstelle-weiden.de

Die Jugendkirche **Life** zu
Gast in der Region Weiden

„Circle of **Life**“

ErLEBENSsort von Fülle und Tiefe
ErLEBENSsort von Grenzen und Sinn

Die mobile Jugendkirche zu Gast in der Region Weiden

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Städtischer Bauhof erhält neuen LKW

Für den Bauhof der Stadt Grafenwöhr wurde ein neuer LKW des Herstellers MAN beschafft. Die Mitarbeiter konnten das Fahrzeug mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 10 Tonnen am Montag, den 23. Mai in Empfang nehmen. Mit dem neuen LKW verfügt erstmals ein Bauhoffahrzeug über einen Kranaufbau. Viele Arbeiten können dadurch einfacher und schneller erledigt werden. Bürgermeister Edgar Knobloch zeigte sich besonders erfreut darüber, dass im Zuge der Ausschreibung der Auftrag an einen örtlichen Händler, der Firma Auto-Witt, vergeben werden konnte. Er ließ es sich auch nicht nehmen, den LKW gleich im Rahmen einer Probefahrt zu testen! Das Bild zeigt von links die Bauhofleiterin Stephanie Zinn, Oliver Gebhardt, Bürgermeister Edgar Knobloch und Vorarbeiter Richard Sier.



Verkehrsberuhigter Bereich - Schulstraße, Kolpingstraße

„Kinder sehen es anders!“ – sie erleben den Straßenverkehr anders als Erwachsene.

In einem verkehrsberuhigten Bereich (Schulstraße von der Einmündung in die Alte Amberger Str. bis zur Hauptschule und die Kolpingsstraße bis zur Einmündung in die Kerschensteinerstraße) ist die Straße in erster Linie „Lebensraum“.

Der Fahrzeugverkehr soll hier eine untergeordnete Bedeutung haben. Der beabsichtigte Zweck ist die Verkehrsberuhigung und damit auch Erhöhung der Verkehrssicherheit insbesondere für spielende Kinder.

Der verkehrsberuhigte Bereich unterscheidet sich durch einen niveaugleichen Ausbau ohne gesonderte Gehwege (und ähnliche bauliche Maßnahmen) deutlich von den angrenzenden Straßen.

Innerhalb dieses Bereiches gelten folgende straßenverkehrsrechtlichen Sonderregelungen:

1. Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen
2. Kinderspiele sind überall erlaubt.
3. Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit einhalten, dies gilt auch für Radfahrer. Schrittgeschwindigkeit bedeutet 4-7 kmh.
4. Die Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern, wenn nötig müssen sie warten.
5. Die Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.

6. Das Parken ist nur innerhalb der dafür gekennzeichneten Flächen erlaubt, ausgenommen ist das Ein- und Aussteigen und Be- oder Entladen.

7. Wer aus einem verkehrsberuhigten Bereich ausfährt, hat wie bei einer Grundstücksausfahrt gegenüber den anderen Verkehrsteilnehmern keine Vorfahrt.

Der Beginn und das Ende des verkehrsberuhigten Bereiches werden mit den Zeichen 325 und 326 gekennzeichnet.

Beginn Zeichen 325



Ende Zeichen 326



Eine Bitte:

Wenn Sie sich an diese „Spielregeln“ halten, tragen Sie dazu bei, dass das gewünschte Ziel der Verkehrsberuhigung und Erhöhung der Verkehrssicherheit erreicht wird!

Bitte machen Sie auch andere Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer (z. B. Besucher) auf die besondere Situation im verkehrsberuhigten Bereich aufmerksam.

Grafenwöhr, 02.05.2016
 Stadt Grafenwöhr:
 Edgar Knobloch
 Erster Bürgermeister

Außensprechtage des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr im Rathaus in Grafenwöhr:

- Mittwoch, den 8. Juni 2016
- Mittwoch, den 22. Juni 2016

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel.: 09645 / 8061 wird gebeten.

Müllabfuhrtermine:

- Montag, 13.06.2016 – Hausmüllabfuhr
- Freitag 03.06.2016 – Abfuhr „Gelber Sack“
- Freitag, 24.06.2016 – Blaue Tonne Fa. Bergler
- Montag, 27.06.2016 – Hausmüllabfuhr
- Dienstag, 28.06.2016 – Blaue Tonne Fa. Kraus
- Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Annafest mit Annamarkt am Sonntag, 24. Juli 2016 in Grafenwöhr

Der Namenstag der Heiligen Anna wird wie jedes Jahr beim Annafest im Stadtpark gefeiert. Der traditionelle Annamarkt findet von 10.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz statt.

Eine Vielzahl an Fieranten mit buntem Warenangebot, Vorführung der Jugendgruppe „Mittelalter“ mit Ihrer beweglichen Schmiede, Felsenkellerführungen, großer Flohmarkt am Forsthaus und noch vieles mehr werden geboten. Bei einer kriminalpolizeilichen Beratungsstelle können Sie sich wertvolle Tipps zum Thema „Einbruchschutz“ holen. Zahlreiche Geschäfte haben von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet und der örtliche Wirtschaftsverein hält auch heuer wieder einige Überraschungen bereit. Sie werden sehen, ein Besuch lohnt sich.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der STADT GRAFENWÖHR für das Haushaltsjahr 2016

Der Stadtrat hat die Haushaltssatzung für 2016 beschlossen. Das Landratsamt Neustadt a.d. Waldnaab hat als Rechtsaufsichtsbehörde die nach Art. 71 Abs. 2, Abs. 3 und Abs. 6, Art. 72 und Art. 73 sowie Art. 67 Abs. 3 und Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erforderliche Genehmigung zur Haushaltssatzung mit Verfügung vom 28.04.2016 Nr. 21/22-941-41/2016 erteilt. Die Satzung wird durch Niederlegung im Rathaus, Marktplatz 1 amtlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres in der Stadtkämmerei, Marktplatz 24, Zimmer-Nr. 30 innerhalb der Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Grafenwöhr, den 06.05.2016
Edgar Knobloch
Erster Bürgermeister



Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst am Samstag, den 4. Juni 2016

Der Jugendchor Sin falta lädt die gesamte Bevölkerung erneut recht herzlich zum Jugendgottesdienst am Samstag, den 4. Juni 2016 um 18:00 Uhr in der Friedenskirche Grafenwöhr ein.

Das Thema des Gottesdienstes lautet „Jesus schenkt neues Leben“. Die Jugendlichen haben sich wieder viel Mühe gegeben um den Gottesdienstbesuchern mit einfühlsamen aber dennoch prägnanten Texten und Liedern die Botschaft des Evangeliums nahezubringen.

Kommen Sie um gemeinsam Kraft, Freude und Gottes Segen „zu tanken“.



Johanni Dämmerchoppen und Ehrungen

Landrat Andreas Meier ist der Sprecher beim Johanni-Dämmerchoppen der CSU. Am Freitag, 24. Juni 2016, am Johanni-Tag um 18 Uhr lädt der CSU-Ortsverband zu seiner Traditionsveranstaltung in den Biergarten des Hotel-Gasthof Hößl „Zum Stichn“ ein. Bei schlechter Witterung wird in die Gaststube ausgewichen. Bürgermeister Edgar Knobloch wird die Gäste begrüßen, Landrat Andreas Meier spricht zu aktuellen politischen Themen. Langjährige Mitglieder werden geehrt. Die Besucher des Dämmerchoppens sind zu einer Freimaß und zu einer Leberkäsbrotzeit eingeladen.



Vortrag: „Die Kunst des Augenblicks“

Am Montag, den 06.06.2016 ergeht herzliche Einladung zum interessanten Vortrag „Die Kunst des Augenblicks“. Die Referentin Frau Kathrin Karbarn-Vökl begrüßt sie gerne um 19.30 Uhr im kleinen Saal des Jugendheimes.

Trauercafé

Am Dienstag, den 07.06.2016 ist um 14.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafé.

Seniorenfahrt

Die Seniorenfahrt am 29. Juni 2016 geht in den oberbayerischen Landkreis Landsberg am Lech zur Erzabtei „Sankt Ottilien“. Abfahrt ist um 8.00 Uhr an den bekannten Haltestellen. Gemeinsames Mittagessen im Kloster.

Familienfahrt nach Nürnberg

Zu einer Shoppingtour nach Nürnberg laden die Jungen Frauen am 18.06.2016 herzlich ein. Gefahren wird mit dem Zug. Weitere Informationen sowie zwecks Organisation von Fahrgemeinschaften zum Bahnhof bei Claudia Wolf, Tel.: 925424.

Pfarrfest

Für das Pfarrfest am 26.06.2016 bitten wir alle Kuchenbäckerinnen, Helferinnen für Stände sowie alle, die uns gerne unterstützen möchten, sich in die ausliegende Liste in der Kirche einzutragen oder bei Doris Baumann, Tel.: 929947 zu melden. Vielen Dank im voraus.

Nächstes Treffen der Vorstandschaft am Di., 14.06.2016



**Dienstleistungen
BERNHARD**

**Schraubenhandel - Hausmeisterservice
Malerarbeiten - Abflussreinigung**

Zum Rennsteig 7 Tel.: 09641-925855
92655 Grafenwöhr Fax: 09641-925856
E-Mail: tuc.bernhard@web.de Mobil: 0160-7505208

Ristorante Luigi
Neue Amberger Str. 99 **Jeden Freitag**
92655 Grafenwöhr **PIZZATAG**
Tel.: 09641 485

**1 kleine Pizza
+ 1 Getränk nach Wahl***

7,50 €

*Angebot gilt nur bei
Verzehr im Lokal

Um Reservierung wird gebeten.



Grafenwöhrer Geschichte und Geschichten von Karl Wohlgut



Die Stadtkapelle

Von Südtirol erzählt man sich, dass es dort mehr Blaskapellen gibt als Gemeinden. Mit solchen Zahlen kann die Oberpfalz sicher nicht aufwarten, obwohl unsere Heimat, was die Musikultur betrifft, sich nicht zu verstecken braucht. Seit tausend Jahren, vom heiligen Bischof Wolfgang gegründet, gibt es die „Regensburger Domschatzen“, die immer noch die Liturgie in der Kathedrale mitgestalten. Die Abbildungen der Minnesänger Reinmar von Brennbach und Hadamar von Laaber,

die im Hochmittelalter lebten, finden sich in der berühmten Manessischen Liederhandschrift. Nicht zu vergessen sind jene, die in der Welt der Musik einen großen Namen haben: Christoph Willibald Gluck (1714-1787), geboren in Erasbach bei Neumarkt i.d.Opf., war als Komponist gern gesehener Gast in den Fürstenthümern und Theatern Europas. Er gilt als der epochale Erneuerer der Opernmusik. Die familiären Wurzeln von Richard Strauß (1864-1949) liegen in Parkstein. In der ganzen Welt bekannt ist seine Opernliteratur. Max Reger (1873-1916), in Brand/Opf. geboren, ist besonders mit der Stadt Weiden verbunden, wo er seine Kindheit und Jugend verbracht hat. Die Orgelmusik hat ihn berühmt gemacht, zeitweise stand er in den Diensten des Fürsten von Meiningen, dessen Orchester er als Dirigent leitete und damit in ganz Deutschland gefeiert wurde. Und schließlich waren es zwei Oberpfälzer, der Texterdichter Michael Öchsner und der Komponist Konrad Max Kunz, die unserem Land die Bayernhymne „Gott mit dir, du Land der Bayern“ geschenkt haben. Die Musik und das Volksschauspiel stecken unserem Menschenschlag im Blut.

Eindrücke vom Musikleben auf dem Land gewinnen wir aus der Biographie von Franz Strauß (* 1822 in Parkstein), dem Vater des bekannten Komponisten. Die Familie seiner Mutter versah den Dienst des Tümmers. Dieser musste als Wächter ein gewandter Trompetenbläser sein. Die musikalische Ausbildung des jungen Franz übernahmen die Onkel Michael und Georg Walter, die Brüder seiner Mutter, die Geige, Klarinette, Posaune und Waldhorn beherrschten, aber auch Hackbrett und Gitarre spielten. Mit diesen zog er in langen, anstrengenden Fußmärschen umher und spielte mit deren Kapellen oft nächtelang auf den Tanzböden. Ähnliches erlebte Anton Bruckner (* 1824) als junger Lehrer im österreichischen Waldviertel. Es war „selbst gemachte“ Musik mit vielen Volksweisen für den „Hausgebrauch“ in den Wirtsstuben der Dörfer und kleinen Städte.



Auch in Grafenwöhr gab es eine ganze Musikerdynastie, die mit den Namen Oberndorfer, Lederer und Brunner verbunden ist. Die Stadtkapelle stand unter der Leitung von Georg Lederer, der 1915 verstarb und der letzte „Türmer“ von Grafenwöhr war. Als Berufsbezeichnung findet sich auf seinem Sterbebildchen „Musikmeister von Grafenwöhr“. Durch den Tod der Leiter, durch Überalterung und wohl auch durch Kriegsverluste geschwächt, stellte die Kapelle schließlich ihre Einsätze ein. Ein Neuanfang war gefragt. Einer der wenigen, der aus der alten Grafenwöhrer Musikertradition in den Neuanfang einstieg, war Joseph Oberndorfer (* 1902, „Dr. Pschorr“), gleichen Jahrgangs wie mein Vater.

Nun gab es, wie das Amtsblatt für das Bezirksamt Eschenbach im Jahre 1920 berichtet, im Lager einen Obermusikmeister Chr. Schiefer, der in der Baracke 74a Musikunterricht erteilte „in Harmonielehre, Kontrapunkt, Instrumentation und Komposition, für Klavier, Violine, sämtliche Holz- und Blasinstrumente, sowie Zupfinstrumente nach akademischen Grundsätzen.“ Mein Vater Georg Wohlgut hat als junger Bursch bei ihm das Geigen- und Trompetenspielen gelernt, mit ihm sicher auch manche seiner Altersgenossen. Chr. Schiefer war wohl Angehöriger einer Militärmusikkapelle, die damals im Lager stationiert war, deren Aufgabenbereich nach dem verlorenen Krieg noch nicht eindeutig beschrieben war.

Das Protokollbuch des Gesellen- und Burschenvereins vom 20. Januar 1923 berichtet von einer „jungen Grafenwöhrer Musikkapelle“, die am Sebastiani-Fest den Kirchenzug anführte und in der abendlichen Generalversammlung im Gasthaus Bayer aufspielte. Zu dieser Gruppe gehörte mein Vater Georg Wohlgut, der schließlich zum Leiter der Blaskapelle aufstieg. Die neue Musikkapelle etablierte sich sehr schnell zu einem gern gehörten und einsatzbereiten Ensemble. Bei der Bevölkerung äußerst beliebt waren die Frühschoppen- und Nachmittagskonzerte im Garten der Gaststätte „Goldener Löwe“ (Karl

Meiler) am Aufgang zum Annaberg und die Gartenkonzerte im Ausflugslokal „Zur schönen Aussicht“ auf dem Netzaberg. Wir treffen die Stadtkapelle bei verschiedenen Festen und Feiern der Grafenwöhrer Vereine, beim Haupt- und Festschießen der Kgl. priv. Feuerschützengesellschaft St. Hubertus im Markwinkel (1926), bei der Artilleristen-Vereinigung, bei den Kriegsbeschädigten im Garten der Gaststätte „Waldlust“ (1927), beim Turnfest und bei der Turnhalleneinweihung des Sportvereins (1928), beim

10jährigen Jubiläum der Fußballabteilung auf dem Sportgelände (1929), beim 60jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr (1931), beim Heimatfest und beim Sonnwendfeuer des Heimatvereins auf dem Schönberg, beim Gautreffen des Katholischen Arbeitervereins in der Weizenbierbrauerei Fleischmann, bei der Generalversammlung des Katholischen Gesellenvereins im Gasthof Specht und bei vielen anderen Anlässen.

Auch bei Festgottesdiensten erfreute die Musikkapelle die Gläubigen mit „frommen Weisen“ und „Choralen“, bei kirchlichen Feierlichkeiten suchte man ihre Mitwirkung, so bei der Papstfeier 1929 im Spechsaal, beim Gedächtnisgottesdienst in der Kirche und der Gefallenenehrung am Kriegerdenkmal, bei Beerdigungen, bei der Joseffei der katholischen Vereine, bei Christbaum- und Weihnachtsfeiern, beim silbernen Priesterjubiläum 1929 und beim Abschiedsabend 1931 von Stadtpfarrer Augustin Bertelt. Anlässlich des Jubiläums seiner 40jährigen Tätigkeit als Lehrer in Grafenwöhr, veranstaltete die Stadt 1932 einen Ehrenabend für Oberlehrer Hermann Schenk unter großer Anteilnahme der Honoratioren und der Bevölkerung. Die Eschenbacher Volkszeitung bemerkte dazu: „Die Kapelle Wohlgut umrahmte die Feier durch mustergültig vorgetragene Musikstücke“, wie sie es bereits im gleichen Jahr bei der Eröffnung des Heimatmuseums getan hat.

Was die Musikliteratur angeht, ist den Zeitungsberichten wenig zu entnehmen. Natürlich dominierten die Märsche, die bei allen Umzügen gefragt und erforderlich waren. Der Lieblingsmarsch meines Vaters war „Hoch Heidecksburg“. Aus dem Jahr 1927 ist uns ein Foto der Blaskapelle erhalten geblieben. Es zeigt eine Gruppe von 14 Musikern, meist jüngeren Alters, u.a. Witt (Klingenschwarz), Brunner (Trotmann), Schopf, Koller, Wohlgut Schorsch, Neidl Wolf, Raß Martin, Specht (Torwendl), Joseph Oberndorfer.

(Fortsetzung folgt)



KATHOLISCHE PFARREI
HEILIGSTE DREIFALTIGKEIT
GRAFENWÖHR

Familienfest

26. Juni 2016

10:30 - 18:00 Uhr
Vorplatz Friedenskirche

Familiengottesdienst Bewegungsparkour
Kasperltheater Kinderschminken Musical-
Medley Turmführungen Bierkastenstapeln
Cocktailbar Grillspeisen Kuchentheke uvm.

DER SPD ORTSVEREIN GRAFENWÖHR LÄDT EIN ZU

ROCK IM STADT PARK

25. JUNI 2016

BURSTING
PIPES

EINTRITT
FREI!

Bei deutscher Beteiligung
PUBLICVIEWING
EM Achtelfinale



Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde findet am Donnerstag, 02.06. in den Räumen der Caritas-Sozialstation, Am Alten Weg 3 in Grafenwöhr statt. Eine telefonische Anmeldung unter 0961/38914-0 wäre wünschenswert.

Krankenkommunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken am Freitag, 03.06.

Kaplan Thiermann besucht die Kranken am Freitag, 10.06.

Treffen der Tischgruppenleiterinnen

Die Tischgruppenleiterinnen unserer Erstkommunionkinder laden wir herzlich am Freitag, 03.06. um 19.45 Uhr, zu einem gemütlichen Treffen in den kleinen Jugendheimsaal ein.

Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst

Der Jugendchor Sin falta lädt die gesamte Bevölkerung erneut recht herzlich zum Jugendgottesdienst am Samstag, 04.06. um 18:00 Uhr in der Friedenskirche Grafenwöhr ein. Das Thema des Gottesdienstes lautet „Jesus schenkt neues Leben“. Die Jugend-

lichen haben sich wieder viel Mühe gegeben um den Gottesdienstbesuchern mit einfühlsamen aber dennoch prägnanten Texten und Liedern die Botschaft des Evangeliums nahezubringen.



Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr

VdK-Außensprechtag

Nächster Sprechtag ist am **Dienstag, 07. Juni 2016 von 10.30 bis 12.00 Uhr** im Rathaus (Erdgeschoß/Zimmer 3). Die Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

VdK-Kino

Nächster **VdK-Filmvormittag** ist am **Mittwoch, 04. Juni 2016** im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Ein Filmtitel wurde nicht mitgeteilt. Frau Nadler und Frau Platzer vom „Neue-Welt-Kinocenter“ wollen die Besucher überraschen und versprechen einen tollen Kinovormittag. Beginn 10.00 Uhr. Eintritt 3,50 Euro bei freier Platzwahl.

VdK- Grillnachmittag: Einladung

Der VdK-Ortsverband Grafenwöhr lädt seine Mitglieder mit Familienangehörigen am **Samstag, 25. Juni 2016 ab 14.00 Uhr** zu einem gemütlichen Nachmittag mit Getränken, Kuchen und Gegrilltem in den **Stadtgarten** (zwischen Stadthalle und Forsthaus) ein. Um die Bewirtung abrunden zu können, bittet die Vorstandschaft um Kuchenspenden. Anmeldung und Kuchenspenden bitte möglichst bald an Charlotte Goller (Tel.: 09641-1047) mitteilen.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im **Juni 2016** besucht

04./05. Schwarzenfeld	WF Schwarzenfeld
11./12. Bindlach	WF Bindlach
18./19. Hirschau	WF Hirschau
18./19. Gallsbach/Österreich	WF Gallsbach
25./26. See	WF See
25./26. Selbitz	WF Selbitz

Wichtiger Hinweis: Die nächste Monatsversammlung findet am 1. Juni 2016 um 20:00 Uhr in der Hotel Pension Rattunde statt.



Fischereiverein 1881
e. V. Grafenwöhr

Kameradschafts- und Königsfischen am 26. Juni 2016

Am Sonntag, den 26. Juni veranstaltet der Fischereiverein Grafenwöhr 1881 e.V. das traditionelle Kameradschafts- und Königsfischen.

Die Angler des Vereins sind an diesem Tag gefordert. Es geht um die wertvolle Fischerkette und die begehrten Pokale. Eine Stadtmeisterschaft wird in diesem Jahr nicht ausgeangelt. Beim Königsfischen heißt es für die Angler früh aufzustehen. Bereits ab 5.00 Uhr können sie ihr Anglerglück an den Gewässern des Vereins versuchen. Der Verein hat für dieses Fischen alle Vereinsgewässer - einschließlich des Stadtweihers - freigegeben und so mancher Petrijünger hat sich bereits seinen Platz ausgesucht, um möglichst erfolgreich zu sein. Natürlich hat jeder Angler auch sein „Geheimrezept“ für die richtigen Köder. Ob es was hilft, wird sich am 26. Juni zeigen. Das Fischen wird um 10.00 Uhr beendet und anschließend erfolgt das Abwiegen der gefangenen Fische auf dem Festplatz am Kastenhaus in Grafenwöhr. Dort kann auch bei einem kühlen Bier und einer deftigen Brotzeit der Angeltag mit Gleichgesinnten nochmals besprochen werden. Dass dabei auch manches „Anglerlatein“ ausgetauscht wird, liegt in der Natur der Sache.

Startkarten können ab Montag, 20.06. bis Freitag, 24.06. von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag 25.06. von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr ausschließlich im Angelshop Phiber in der Unteren Wiesenstraße 22 in Grafenwöhr erworben werden.

Großes Fischerfest am Festplatz am Kastenhaus

Eine Woche nach dem Königsfischen findet am Samstag, den 02. Juli und Sonntag, den 03. Juli dann das große Fischerfest am Kastenhaus in Grafenwöhr statt. Dieses Fest ist in Grafenwöhr fest etabliert und wird von vielen Gästen aus Nah und Fern gerne besucht. Die neuen Fischerkönige werden dabei proklamiert und die Pokalgewinner ausgezeichnet. Zur Unterhaltung der Gäste findet zum Festbeginn am Samstag ab 16.00 Uhr wieder ein Sautrogrennen auf dem Stadtweiher statt. Wer an diesem Gaudiwettbewerb teilnehmen will, kann sich bei Wasserwart Günther Stümpfl (Tel 3308) anmelden.

In einer großen Fischeausstellung können einheimische Fische aus der Nähe betrachtet werden. Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt. Natürlich werden wieder Grill- und Räucherforellen und als besondere Spezialität Steckerlfisch (über Holzkohle gegrillte Forelle) – auch zum Mitnehmen – angeboten. Zur musikalischen

Unterhaltung spielen am Samstag die Presather Musikanten.

Am Sonntag beginnt das Fest mit einem Frühschoppen. Ab 15.00 Uhr unterhält die Kapelle Südwind-Buam die sicherlich wieder zahlreichen Gäste. Die Königsproklamation und die Überreichung der Pokale wird gegen 16.00 Uhr stattfinden. Schirmherr der Veranstaltung, erster Bürgermeister Edgar Knobloch, wird die begehrten Preise und Auszeichnungen übergeben.

Die gesamte Bevölkerung Grafenwöhrs und Umgebung sowie unsere amerikanischen Freunde sind recht herzlich zum Fest der Fischer und Angler eingeladen.



Bierquellenwanderweg der Pistenschwinger

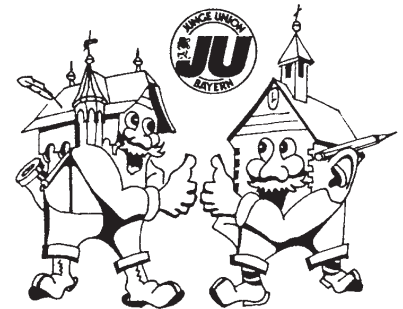
Auf geht's zum Bierquellenwanderweg bei Trockau heißt es beim Skiclub Pistenschwinger Gössenreuth.

Am Sonntag, den 5. Juni 2016 ist der zum Startpunkt der Wanderung in Weiglathal. Von dort geht's zirka 3,2 Kilometer durch den Lindenharter Forst vorbei an den Sieben Brunnlein zur Brauerei Kürzdörfer zum Mittagessen. Anschließend führt der Weg mit einer Länge von 2,8 km nach Leups zur Brauerei Gradl und von dort 2,9 km vorbei am Eichetsbühl nach Büchenbach zur letzten Station, der Brauerei Herold. Nähere Informationen zum Bierquellenwanderweg gibt es auf www.bierquellenwanderweg.de

Abfahrt in Grafenwöhr ist am 5. Juni 2016 um 10 Uhr bei Omnibus Göttel und um 10.05 Uhr in Gössenreuth an der Kapelle, Rück-

fahrt von Büchenbach ist um zirka 18.30 Uhr. Die Fahrtkosten für den Bus übernimmt der Verein, teilnehmen können Mitglieder des Skiclubs und deren Parnter.

Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 2. Juni 2016 bei Sportwartin Rosi Ohla, Telefon, 09641/3452 oder Email: r.ohla@pistenschwinger.de



JU Aktuell

Politpicknick

Die Junge Union Grafenwöhr möchte das diesjährige Politpicknick nutzen, um den Jugendlichen der Stadt ein Diskussionsforum zu bieten. Hierbei soll es vor allem um Themen aus dem Stadtgeschehen gehen, die Jugendliche bewegen. Dazu wurde jede Stadtratsfraktion eingeladen, um an dieser Diskussion teilzunehmen und den Jugendlichen Rede und Antwort zu stehen.

Datum: 04.06.2016

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: Innenhof des Kastenhauses

Für Speisen und Getränke ist selbstverständlich bestens gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet das Picknick in der Zoiglstube des Museums statt.

fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Badkomplettisanierung
(alles aus einer Hand)

Entdecken Sie in unserer Ausstellung:

- Bäder mit Herz
- Dusch-WC AquaClean von GEBERIT zum testen
- Duschkabinen und Badmöbel
- große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen

Neue Amberger Str. 61
92655 Grafenwöhr
www.fliesen-gradl.de
Tel: 09641/7318

Kontowechsel leicht gemacht

- ❑ Sie suchen ein Girokonto das Ihnen viel bietet?
- ❑ Ohne die Verpflichtung von monatlichen Zahlungseingängen?
- ❑ Bei uns finden Sie das Kontomodell, das genau zu Ihnen passt!
(bereits ab 2,50 Euro monatliche Grundgebühr)
- ❑ Nutzen Sie unseren kostenlosen Kontowechsel Service.
- ❑ Wir erledigen sämtliche Formalitäten für den „Umzug“ Ihres Girokontos für Sie.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisenbank
Grafenwöhr-Kirchentumbach eG
Telefon 09641/9204-0 oder 09647/9202-0
www.meineservicebank.de



- 06.06.2016 Frau THERESIA SCHMIDT
Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 12
zum 87. Geburtstag
- 07.06.2016 Frau INGBORG ZOBEL
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 73. Geburtstag
- 12.06.2016 Frau RESI OCHS
Sebastianstr. 1
zum 88. Geburtstag
- 14.06.2016 Frau THERESIA GLAS
Am Lager 1
zum 83. Geburtstag
- 15.06.2016 Frau BRIGITTE GEBHARDT
An den Kreuzäckern 30
zum 81. Geburtstag
- 19.06.2016 Frau AMALIE GÖTZL
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 87. Geburtstag
- 22.06.2016 Frau MARIA MEISNER
Im Mittel 2
zum 79. Geburtstag
- 24.06.2016 Herr ROBERT SPINELLI
Pressather Str. 2
zum 71. Geburtstag
- 24.06.2016 Frau GISELA EICHHOLZ
Sebastianstr. 1
zum 78. Geburtstag
- 28.06.2016 Frau ROSA FISCHER
Talstr. 8
zum 84. Geburtstag
- 30.06.2016 Frau BARBARA SCHUSSER
Sebastianstr. 1
zum 79. Geburtstag

100 Testerinnen gesucht!

Level 1 (Kilos runter) Stoffwechsel Tage.

Teste 21 Tage das besondere Pretty Woman® Programm.

100 Frauen können das erfolgreiche PRETTY21 als Erste bei uns testen! Fettpölsterchen, die bei speziellem Training nur schwer verschwinden, werden behandelt. Erstmalig bietet das Get Fit diese 21 Figur-Tage an. Bei PRETTY21 steht eine stoffwechselanregende Ernährung im Mittelpunkt. Zusätzlich können die Teilnehmerinnen weitere Angebote zur Reduktion, Strafung und zur Stoffwechselförderung unverbindlich nutzen.

Messbarer Erfolg:

Bei dem Beauty-Sport Angebot werden Fettpolster und Problemzonen effektiv bearbeitet. Der Umfang reduziert sich messbar, bestätigen behandelte Frauen bereits nach den ersten Tagen.

Umfangreiches Angebot:

Die Testteilnehmerinnen erhalten für die Zeit von 21 Tagen einen stoffwechselaktiven Ernährungsplan und den perfekt darauf abgestimmten Beauty-Sport-Plan. Der Testteilnehmerin wird empfohlen, zunächst ein leichtes etwa zehn-minütiges Cardiotraining zu absolvieren, damit der Stoffwechsel in Schwung kommt. Dann folgt der Beauty-Sport-Plan.

Starten Sie heute: Ab sofort können Sie für ihren Einstieg in PRETTY21 ein individuelles Beratungsgespräch im Get Fit vereinbaren.



Fitnessstudio GET FIT
Schneiderweg 4
92655 Grafenwöhr
Tel. (0 96 41) 92 97 33
getfitbymbauer@gmail.com
und auf Facebook

TESTE PRETTY21

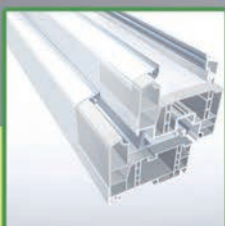


OPTIMIERE DEINE ERNÄHRUNG
UND VERBESSERE DIE FIGUR

21 Tage
100 Testerinnen
GESUCHT
Jetzt Anmelden!



Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz



Besuchen Sie unsere
Ausstellung

Sommer trifft Erlebnis - Ferienfreizeit mit Learning Campus

Seeräuber auf großer Fahrt, pfliffige Ideen rund um Energie und Technik und eine Menge kleiner Hexen und großer Zauberer: Die Planungen für die Ferienfreizeit 2016 stehen. Auch in diesem Jahr bietet das Team rund um Stephan Müller und Adrian Haralambie von LearningCampus/ VEZ e.V. in Kooperation mit zahlreichen Kommunen ein kunterbuntes Ferienprogramm. Sommerliche Wochen mit Erlebnisgarantie warten auf alle großen und kleinen Kids aus dem VierStädtereck (Eschenbach, Trabit, Pressath, Schlammersdorf, Grafenwöhr, Kirchenthumbach, Neustadt am Kulm, Schwarzenbach)

Informationen zur Ferienfreizeit:

Zielgruppen: 5 - 9 Jahre; 9 - 15 Jahre

Betreuungszeit: immer Montag bis Freitag, von 7.45-16.45 Uhr (ausgenommen Programme mit Übernachtung); Betreuung auch am Montag, 15.08.

Veranstaltungsort: Gelände rund um das SCE-Heim Eschenbach; alle Aktionen starten und enden dort. Mitten in der Natur und mit viel Raum für tolle Ferienerlebnisse. Vielen Dank an den SCE für die Zurverfügungstellung und das entgegengebrachte Vertrauen!

Verpflegung: Leckeres Mittagessen, sommerliche Pausenverpflegung sowie erfrischende Getränke sind im Teilnehmerbeitrag inbegriffen. Für Tagesaktionen werden Lunchpakete vorbereitet.

Anmeldung: vom 01.03.-31.07. in den Rathäusern der beteiligten Kommunen

Anmeldebögen in den Rathäusern oder als Download auf www.ferien.learningcampus.de. Der Teilnehmerbeitrag ist bei der Anmeldung vor Ort zu bezahlen. TeilnehmerInnen aus nicht beteiligten Gemeinden melden sich bitte direkt über das LearningCampus-Büro an.

AnsprechpartnerInnen:

Grafenwöhr
Bürgerbüro Grafenwöhr
Marktplatz 24
92655 Grafenwöhr
Tel: 09641 - 92 20 - 33
buergerbuero@grafenwoehr.bayern.de

Teilnehmerbeiträge:

Für TeilnehmerInnen aus den beteiligten Gemeinden und Unternehmen:
60 € für das erste Kind
40 € für jedes weitere Geschwisterkind

Für TeilnehmerInnen außerhalb der beteiligten Gemeinden:

120 € für das erste Kind
100 € für jedes weitere Geschwisterkind

Teilnehmerbeitrag für Survallight Camp und Kanu-Camp

• Für TeilnehmerInnen aus den beteiligten Gemeinden und Unternehmen:

120 € für das erste Kind
100 € für jedes weitere Geschwisterkind

• Für TeilnehmerInnen außerhalb der beteiligten Gemeinden:

180 € für das erste Kind
160 € für jedes weitere Geschwisterkind

Folgende Leistungen sind im TN-Beitrag inbegriffen:

- erlebnispädagogisches Programm
- Betreuung durch qualifizierte TeamerInnen
- Verpflegung & Getränke
- Hin- und Rücktransport und Transport während der Aktionen
- bei Programmen mit Übernachtung: Übernachtung in Zelten (Zelte werden gestellt)

Bus-Shuttle

Für die Kinder und Jugendlichen aus Pressath, Grafenwöhr, Wöllershof, Vilseck, Weiherhammer und Kirchenthumbach wird es einen Bustransfer nach Eschenbach und zurück geben. Für den Bustransfer berechnen wir pro einfache Fahrt einen Unkostenbeitrag von 1,50 € pro Kind.

Die Bezahlung erfolgt nach Abrechnung aller Fahrten am Freitagvormittag der jeweiligen Programmwoche.

Haltestellen und Fahrtzeiten:

Grafenwöhr, 07:30 Uhr Abfahrt am Mehrgenerationenhaus. 16:45 Uhr Ankunft

Der Transfer zu den Programmen mit Übernachtung startet in Eschenbach.

Programmüberblick Standort Eschenbach

Altersgruppe 5-9 Jahre:

1. Programmwoche 01.08. - 05.08.
Wilder Westen – Auf Old Shatterhand's Spuren

2. Programmwoche 08.08. - 12.08.
Seeräuber unter sich – Die große Fahrt beginnt
All I want is music – Musik, Tanz und coole Beats

3. Programmwoche 15.08. - 19.08.
Natur schafft Erlebnis – Forscherkids rund um Umwelt & Co

Altersgruppe 9-15 Jahre:

1. Programmwoche 01.08. - 05.08.

Kletterwoche – Der Berg ruft
KanuCamp – Ab in die Wellen
HomoPffifikus– Move it!

2. Programmwoche 08.08. - 12.08.

Kanu-Räuber auf großer Fahrt – Gemeinsam gegen Wind & Wellen
All I want is music – Musik, Tanz und coole Beats
Move you – Die Sportwoche von A-Z
Survallight Camp – Das Abenteuer ruft

3. Programmwoche 15.08. - 19.08.

Bike & Fun – Die Outdoorchallenge
KanuCamp – Ab in die Wellen
HomoPffifikus – Eine ganz verrückte Maschine

Detaillierte Programmhefte liegen in den Rathäusern aus.

Übrigens: Am 02.07. startet LearningCampus mit einem Familien-Erlebnis-Tag in Trabit am Memory, von 13.00-17.00h gemeinsam mit vielen Familien in den Sommer.

Kostenlos, ohne Anmeldung und natürlich bei jedem Wetter stehen Aktion, Spaß und Erlebnis für die ganze Familie auf dem Programm.

Fragen? Einfach melden bei: LearningCampus/ VEZ e.V., Raiffeisenplatz 1, 92724 Trabit, Tel.: 09644/6809770, Fax: 09644/6809771, ferien@learningcampus.de www.ferien.learningcampus.de

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin

BRK
Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
guenther@ahammergmueund.brk.de

TROCKENBAU
SCHAFFARZIK

■ DACHAUSBAU ■ DECKEN ■ WÄNDE ■ BÖDEN

Ronny Schaffarzik
Wolfslegelstr. 15
92655 Grafenwöhr

Telefon 0 96 41 / 9 13 78
Telefax 0 96 41 / 92 90 33
Mobil 01 73/ 38 69 579

E-Mail: info@schaffarzik-trockenbau.de
www.schaffarzik-trockenbau.de

KOMPETENZ SCHAFFT
PERSPEKTIVEN.

Für einen innovativen Weltmarktführer am Standort Eschenbach i. d. Opf. suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere motivierte Fachkräfte (m/w) folgender Qualifikationen

- > **INDUSTRIEMECHANIKER**
- > **MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER**
- > **KFZ-MECHANIKER**
- > **SCHLOSSER**
- > **CNC-FACHKRÄFTE** aller Fachrichtungen
- > **MECHATRONIKER**
- > **SCHREINER**

für die Mitarbeit im 3-Schichtbetrieb. Wir bieten Ihnen von Beginn an Equal Pay (**gleiches Gehalt wie Festangestellte des Kundenbetriebes**) sowie nach 4 Monaten eine direkte Übernahmeoption in Festanstellung durch unseren Kunden.

diwa Personalservice GmbH
Meistersingerstraße 2
95444 Bayreuth

TEL 0921 151 261 0
MAIL bayreuth@diwa-personalservice.de
HP www.diwa-personalservice.de

IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Spielplatzfest in der Bahnhofsiedlung

Musik und Tanz stehen heuer am 05. Juni beim alljährlichen Spielplatzfest der IG Spielplatz Bahnhofsiedlung auf dem Programm.

Das Fest beginnt am Vormittag mit einem Frühschoppen. Neben diversen Grillspezialitäten wird ab 13.30 Uhr auch wieder Kaffee und Kuchen angeboten.

Um 14 Uhr freuen sich die Klingenden Töne die Festbesucher mit Kostproben Ihres Könnens zu begeistern. Um 16.30 Uhr treten mehrere Tanzgruppen des SV Grafenwöhr auf und werden den Rasen zum Glühen bringen. Dazwischen können sich die Kinder schminken und tätowieren lassen oder spielerisch unter fachkundiger Anleitung die Welt der Kräuter erleben.

Natürlich bietet der Spielplatz auch die Möglichkeit, sich mal so richtig auszutoben. Die gesamte Bevölkerung von Grafenwöhr und Umgebung ist herzlich eingeladen.



Erfolgreicher Saisonstart beim Tennisclub

Passendes Wetter und viele Helfer – dies ermöglichte dass die Tennisplätze bereits Ende April wieder bespielt werden konnten.

Neben dem guten Wetter fand auch die Einladung zum Schnuppertraining wieder Zuspruch und so konnten zum Trainingsstart der Jugendabteilung neue Spieler begrüßt werden. Trotzdem ist der Tennisclub weiterhin auf der Suche nach Kindern, Jugendlichen & Erwachsenen die dem Tennissport nachgehen wollen.

Für Interessierte Kinder und Jugendliche besteht jederzeit die Möglichkeit am Training teilzunehmen. Die Altersgruppen für das Jugendtraining am Samstag wurden wie folgt aufgeteilt:

– 5 – 9 Jahre, 10 – 15 Jahre und ab 16 Jahren

Das Jugendtraining startet samstags um 10:00 Uhr und wird von 3 Trainern betreut.

Weitere Trainingszeiten sind auf www.tc-grafenwoehr.de abrufbar. Bei Fragen können Sie sich auch direkt an den Tennisclub unter 0 96 41 / 92 60 380 oder tennis@tc-grafenwoehr.de wenden.

Auch für Nichtmitglieder besteht die Möglichkeit die Plätze außerhalb der Trainingszeiten für den Eigenbedarf zu reservieren.

Sabrina Rattunde, 1. Vorstand
Tennisclub Grafenwöhr 1958 e. V., Im Markwinkel 6, 92655 Grafenwöhr

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Weiden-Neustadt/WN

Momentan begleitet der ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst Weiden-Neustadt/WN pro Jahr 130-140 Menschen und deren Angehörige in der letzten Lebensphase, häufig im Falle schwerer Erkrankungen. Der Fokus der ambulanten Hospizarbeit liegt in der Begleitung, d.h. im Da-Sein, Zuhören sowie der emotionalen Entlastung, um ein Sterben in Würde zu unterstützen. Ambulante Hospizarbeit lebt durch den Einsatz von Ehrenamtlichen. Sie sind wesentliches Merkmal der deutschen Hospizbewegung.

Für die Ehrenamtlichen bieten wir die Möglichkeit zur Teilnahme an Fachtagen, Fortbildungen, Besichtigungen spezialisierter Einrichtungen etc. sowie die Möglichkeit des Austauschs untereinander (Praxisabende, Hospizcafé etc.). Derzeit sind 50 Ehrenamtliche für den ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Weiden-Neustadt/WN aktiv.

Um für den ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst Weiden-Neustadt/WN tätig sein zu können, muss ein Qualifizierungskurs abgeschlossen werden.

Qualifizierungskurs zur Hospizbegleiterin und zum Hospizbegleiter:

Der ambulante Hospizdienst bietet regelmäßig Qualifizierungskurse für Interessierte an. Der nächste und somit neunte Kurs seit Gründung des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes Weiden-Neustadt/WN beginnt am Samstag den 14.01.2017.

Die Kursdurchführung unterliegt den gesetz-

lichen Anforderungen des fünften Sozialgesetzbuches. Die Inhalte orientieren sich am „Celler Modell“ („Titel: Verlass mich nicht wenn ich schwach werde“). Dies ist ein spezifisch für die Schulung von Hospizbegleiterinnen und –begleitern entwickeltes Konzept. Der Kurs wird einen Zeitraum von 10 Samstagen im Jahr 2017 in Anspruch nehmen. Zum Abschluss findet ein kompletter Seminarblock im Tagungszentrum im Haus Johannisthal in Windischeschenbach statt. Es ist keine fachliche oder medizinische Vorerfahrung notwendig.

Eine wesentliche Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs ist, dass man nach Abschluss des Kurses für den ambulanten Hospizdienst Weiden-Neustadt/WN ehrenamtlich tätig ist. Dabei muss insbesondere angemerkt werden, dass es kein festes Mindeststundenkontingent gibt, z.B. im Sinne eines Arbeitsvertrages. Der zeitliche Aufwand der eingebracht wird obliegt der Entscheidung des Einzelnen. Jede Stunde, die zur Verfügung gestellt werden kann, ist eine Stunde mehr an Lebensqualität für die Betroffenen.

Bei Interesse bitte an folgende Kontaktdaten wenden:

Ansprechpartner: Rüdiger Erling
Telefon: 0961 3898740
E-Mail: ruediger.erling@malteser.org

Postweg: Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst unter dem Dach der Malteser, Zur Centralwerkstätte 11a, 92637 Weiden

GmbH
Nicklas
Reinigt und Wäscht

Neue Amberger Straße 77 a
92655 Grafenwöhr

Telefon (0 96 41) 10 51

(0 96 41) 10 52

Telefax (0 96 41) 10 53

unser Angebot im Juni 2016

Steppdecke ab **14,90€**

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten unserer Werksannahme:
Mo. - Fr. 6-00 - 14.30 Uhr

Heiß auf Tischtennis

Aufstieg der ersten Tischtennis-Jugend in die Oberpfalzliga

Das macht stolz: Die 15- und 16-jährigen haben es geschafft. Sie sind von der zweiten Bezirksliga in die Oberpfalzliga aufgestiegen. Über diesen Erfolg freuen sich nicht nur die Jugendlichen, sondern auch Bürgermeister Edgar Knobloch, der sie im Rathaus empfangen hat.

Das Stadtoberhaupt gratulierte Tim Halbauer, Sebastian Hering, Lukas Krauß, Tom Lehmann und Korbinian Amman zu ihrer „ganz tollen Leistung“. Aufgestiegen sind sie übrigens innerhalb von drei Jahren schon zum dritten Mal. So etwas hat Trainer Markus Schiener „noch nie erlebt, denn auf allen Positionen gab es super Ergebnisse. Die Jungs sind heiß auf Tischtennis und spielen in der zweithöchsten Liga deutschlandweit“, lobte Schiener. In seinem Lob war auch Stefan Hering als Betreuer mit eingeschlossen. „Seine Arbeit ist sehr wichtig“, betonte der Trainer.

Auch Thomas Reiter, der Vorsitzende der Sportvereinigung des TuS/DJK gratulierte zum Aufstieg. Die jungen Sportler trugen sich anschließend ins goldene Sportlerbuch der Stadt ein.



Die erste Jugendmannschaft der Sparte Tischtennis hat den Aufstieg in die Oberpfalzliga geschafft. Unser Bild zeigt von links: Markus Schiener, Sebastian Hering, Tim Halbauer, Lukas Krauß, Tom Lehmann, Korbinian Amman, Bürgermeister Edgar Knobloch und Thomas Reiter.
Bild und Text Renate Gradl.

Aufgspuit im Gemeindehaus!

Ein zünftiges Musikantentreffen mit
Moderator Reinhard Müller

Wann?
Freitag, 17. Juni 2016,
ab 19:00 Uhr

Wo?
Evangelisches Gemeindehaus in Grafenwöhr
(Martin-Luther-Str. 4)

Wer?
Musikanten aus Grafenwöhr und Umgebung
und alle,
die spontan mitmachen wollen

Für bayerische Brotzeit und stimmungsförderliche
Getränke ist reichlich gesorgt.

Der Eintritt ist frei, der Erlös kommt der
Kirchenrenovierung zugute.

JU Grafenwöhr presents: **Waldbadfestival WB 2016**

Casino ROYAL

Start: 20:00 Uhr Eintritt: 5 Euro

09. Juli. 2016

Live Spieltische | Cocktailbar | EVENT MIT HERZ
DJ Easy & DJ Baruzzi

Waldbad Grafenwöhr

www.waldbadfestival.de

Kinder pflanzen Sandgrasnelken

Im Außengelände der Kindertagesstätte St. Theresia entsteht neuer Lebensraum für diese besondere, geschützte Blume.



Frau Müllner vom Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald erzählte allen Vorschulkindern Wissenswertes von einem Grafenwöhrer UrEinwohner: Der Sandgrasnelke!

Vor sehr, sehr langer Zeit lag Grafenwöhr an der Küste eines großen Meeres. Die seltene Blume, die an diesem Tag gepflanzt wurde, liebt Sandboden und wurde tatsächlich in unserer Stadt entdeckt.

Nachdem ausführlich besprochen wurde,



wie die Pflanze aussieht, was sie braucht und welche Kleintiere sich ebenfalls im Sand wohlfühlen, ging es hinaus in den Außenbereich.

Wir hatten für die Pflanzaktion eigens eine Sanddüne vorbereitet. Der ausgetauschte Sand aus unserem großen Sandspielbereich fand so einen neuen und sinnvollen Verwendungszweck. Die Stadt Grafenwöhr bereicherte den Standort mit großen Wurzelstöcken. Und die Kinder legten noch ihre im Wald gesammelten Stöcke, Zapfen und Steine dazu. So haben wir versucht, opti-

male Voraussetzungen für die Sandgrasnelke zu schaffen.

Viele fleißige Kinder haben anschließend die Sandgrasnelken eingepflanzt und ihre Blumen mit kleinen Namensschildern versehen.

Gießen werden wir sie in der kommenden Zeit ganz bestimmt, waren sich die Kinder einig. Dann wird uns die genügsame „Strandschönheit“ bestimmt irgendwann ihre wunderschönen rosa Blüten zeigen.

Fotos: Renate Gradl

GUTE HÖRGERÄTE AUF KASSENSATZ

Ferne Nähe
BRILLEN
Gleitsicht-
u.s.w.!

HÖRGERÄTE

SONNENBRILLEN

KONTAKTLINSEN

EHRliche PREISE+HILFE

AUGENOPTIK + HÖRGERÄTE - MEISTERBETRIEB SCHIPPL
SCHULSTRASSE 1 (nähe Friedhof) - GRAFENWÖHR - 09641- 8430

SCHIPPL

- ZULASSUNG ALLER KRANKENKASSEN -

EINKAUFSWERTGUTSCHEIN

20,00 %

TOM TAILOR SONNENBRILLEN

gültig bis 31.08.2016

0,00 € ZUZAHLUNG

- SEHEN
- HÖREN
- VERSTEHEN
- AUSSEHEN
- HANS + DORIS SCHIPPL

Zaiglstube Adler

Wilhelm Kraus

Marienplatz 7 · 92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/9367818

*Wir verwöhnen Sie mit
süffigem Zoigl und deftigen Brotzeiten*

Öffnungszeiten:
Mo. u. Do. von 17.00 - 24.00 Uhr
Fr. u. Sa. von 17.00 - 01.00 Uhr
So. von 10.00 - 13.00 u. 17.00 - 24.00 Uhr

Haustechnik

Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19 Tel 0 96 44 / 66 78 Mobil 01 72 / 10 51 856
92720 Schwarzenbach Fax 0 96 44 / 91 81 17 h.u.f.schubert@t-online.de

Tierisch gutes Familien-Musical



Kampf, Krieg und Trauer; aber auch Freude, Tanz und Liebe - die jungen Musical-Darsteller zeigten Szenen aus dem Leben und ließen ihren Emotionen freien Lauf. Verkörpert haben sie dabei Tiere, Geschlechtertausch inbegriffen.

Den rund 1400 Zuschauern bereiteten sie damit vergangenes Wochenende ein „tierisches Vergnügen“ beim Musical „Katzen tanzen nicht mit Wölfen“. Darum geht's: Frosch Fridolin (Annalena Schaller) begegnet auf der Suche nach einem schönen Mädchen dem hungrigen und oft vergesslichen Storch (Johanna Baumann) sowie dem schlauen Fuchs (Milena Wegmann). Beinahe wird Fridolin zum Opfer, aber dank des Versprechens, das sich Fuchs und Storch vor kurzem gegeben haben, bleibt der Frosch unversehr - vielmehr - er gewinnt sogar zwei Freunde. Die drei singen im Lebensgedicht von ihren Erfahrungen und geben allen Ratsschläge, wie man sich vom Bösen zum Guten wandelt.

Doch dann taucht der böse braune Wolf (Michael Bräutigam) mit seiner wilden Hundehorde auf. Er nimmt Fuchs und Storch gefangen und will vor allem auch das Reich der Katzen erobern. Die Katzenwelt wird vom

Katerkönig Siegfried (Vanessa Trummer) regiert. Alle Katzen leben wunderbar, selbst wenn manchmal kleine Neckereien an der Tagesordnung stehen. Fabienne (Katharina Ertl), die Anführerin der Schlosskatzen, und Anita (Katrin Groß), die Anführerin der Waldkatzen, waren beide in Siegfried verliebt und hofften, ihn für sich zu gewinnen. Doch Siegfried hatte sich schon lange für eine andere entschieden ... Es entfacht sich ein Krieg zwischen Wald- und Schlosskatzen.

Siri (Rebecca Reiß), die Tochter von Siegfried und Hakima (Eva Mayer), ist dabei, als der Wolf auf ihren Vater trifft. Sie will ihn retten, doch wird sie verletzt und der Vater erliegt im Kampf. Alle Katzen sind nun führerlos und geben die Schuld am Tod des Königs seiner Lebensgefährtin Hakima und der gemeinsamen Tochter Siri. Alte Rivalitäten brechen unter den Katzen auf. Hakima und Siri wollen jedoch Frieden stiften und greifen mit Hilfe der Blumenelfe Ella (Theresa Reber) zu einer List. Aus Siri wird der junge verwegene Kater Sirius, der die Katzen zur Vernunft bringen soll. Doch es hat niemand mit dem Auftauchen des gestiefelten Abenteuerkaters Sigismund (Lukas Braun) gerechnet. Das Katzenvolk ist entzückt von ihm und überlegt, Sigismund zu ihrem neuen

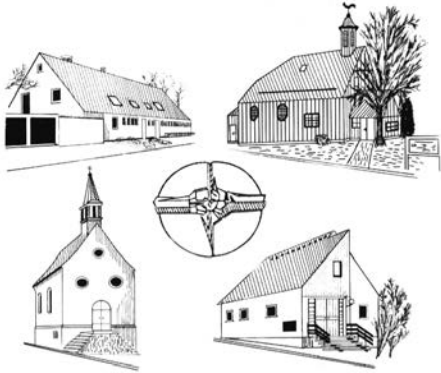
Anführer zu machen. Bei ihrem Konkurrenzkampf will natürlich keiner der Unterlegene sein, wenn sie singen „Ich bin besser“.

Zuvor gab es weibliche Katzenpower nach dem Kleiderwechsel von Siri, die zu Sirius wurde. „Es ist doch leicht, ein Mann zu sein“, wurde behauptet. Aber so einfach war es dann doch nicht, als es um die Befreiung der Kater ging. Ella und Hakima bitten alle um Verzeihung für die Fehler der letzten Jahre. Auch bei den Tieren galt: „Nur gemeinsam sind wir stark.“ Und auch Sigismund und Sirius merken, dass sie einander brauchen. Das non plus ultra lautet: „Die Liebe siegt, sie ist die Kraft, die Leben schafft ...“

Die Botschaft des Musicals aus der Feder von Torsten Karow haben die 25 Akteure meisterhaft umgesetzt. Aber auch der Spaß kam beispielsweise beim Charleston und beim „Samtpfötchenwalzer“ sowie mit den Hunden Wladimir (Sophie Ließmann) und Boris (Sina-Marie Spachholz) nicht zu kurz. Auch gesanglich bot das Musical hohes Niveau. Ein großes Lob geht an Chorleiterin Ute Groß und Regisseur Wolfgang Bräutigam sowie an die Macher des Bühnenbildes und der Kostüme, die das Musical-Team selbst gemalt und geschneidert hatte.



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste Michaelskirche in Grafenwöhr

- 05.06. um 10.00 Uhr Tauberinnerungsgottesdienst am Rußweiher in Eschenbach
12.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst
19.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
26.06. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl

Altöttingkapelle in Pressath

- 12.06. um 09.00 Uhr Gottesdienst
26.06. um 09.00 Uhr Gottesdienst

Kindergottesdienst

- 04.06. von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus in Grafenwöhr

Seniorenheime

- 11.06. um 15.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim in Gmünd
15.06. um 15.30 Uhr Gottesdienst in St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindertagesstätte

- Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 6.45–17 Uhr
Freitag 6.45–16.30 Uhr
07.06. der Fotograf kommt

Vorstellung der neuen Konfirmanden

Anfang Juni beginnt ein neuer Konfirmandenkurs. Den Gottesdienst am 19. Juni um 10 Uhr in der Michaelskirche werden die neuen Konfis gestalten und sich dabei der Gemeinde vorstellen.

Seniorenstagsclub

Herzliche Einladung zum Sommerfest am 21.06.2016 ab 14.30 Uhr mit gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus in Grafenwöhr.

Ökumenischer Ausflug von Pressath nach Marktredwitz

Die katholische Pfarrei Pressath und die evangelische Gemeinde unternehmen am Sonntag, 5. Juni einen gemeinsamen Ausflug nach Marktredwitz. Ziel ist der dortige Vater Unser-Weg, der gemeinsam gebetet wird. Anschließend geht es zur Abend-einkuhr in die Stieglmühle in Waldershof. Abfahrt ist um 16.30 Uhr am Rewe-Markt in Pressath, die Fahrtkosten betragen 5 Euro. Bei Bedarf nimmt der Bus auch in Grafenwöhr Mitfahrer auf. Herzliche Einladung an alle! Anmeldung im Pfarramt (09641/2218).

Tauberinnerungsgottesdienst am Rußweiher

Herzliche Einladung zum Tauberinnerungsgottesdienst der evangelischen Gemeinden der Kulmregion am 5. Juni um 10 Uhr an der Seebühne im Rußweiher. In Grafenwöhr ist an dem Tag kein Gottesdienst.



Malerbetrieb Detlef Misch

Am Neuen Weg 4 | 92655 Grafenwöhr | Tel. 09641-1624 | Mobil 0172-8309237



Wenn man Finanzgeschäfte jederzeit und überall erledigen kann.

Mit Online-Banking.

www.vspk-neustadt.de

Wenn's um Geld geht
Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß

Kegeln bis ins hohe Alter

Kegler sind auf dem dritten Platz in der Bezirksliga Nord - Empfang im Rathaus

Die Kegler sind sehr gut gestartet und haben nach der Winterpause gewonnen; stellungsweise errangen sie den zweiten Platz; in Freudenberg kam die Entscheidung. Damit war der dritte Platz in der Bezirksliga Nord gesichert.

Bürgermeister Edgar Knobloch empfing die Kegler mit Spartenleiter Heinz Asam im Sitzungssaal des Rathauses und gratulierte zu diesem schönen Erfolg. Dem schloss sich Thomas Reiter, der Vorsitzende der Sportvereinigung des TuS/DJK an. Seine Devise lautete: „Sport hält jung und den Kegelsport kann man bis ins hohe Alter ausüben.“

Bild und Text: Renate Gradl



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr. werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

Der Flohmarkt des Bürgervereins am alten Forsthaus in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw. Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Bitte stellen Sie Sachspenden nur nach telefonischer Absprache ab.

Offener Flohmarkt:

Am Samstag, den 04. Juni findet wieder ein offener Flohmarkt statt. Hier können private Anbieter ihre Waren ohne Standgebühr anbieten und Schnäppchenjäger werden sicherlich fündig. Es gibt Kaffee und Kuchen zum kleinen Preis.

Nähere Auskünfte unter:

Bürgerladen, Flohmarkt
92655 Grafenwöhr
Eichendorffstr. 13
Telefon 09641 926240,
E-Mail buergerladen@hotmail.de

Für Radler wieder freie Fahrt!



Unser Bild zeigt v.l.n.r. Bürgermeister Edgar Knobloch, Wassermeister Günter Rauh und Bautechniker Joachim Götz, welche die neu asphaltierte Trasse in Augenschein nehmen.

Rechtzeitig vor dem Pfingstfest wird die Wasserleitungstrasse zwischen Gmünd und Hütten wieder verschlossen.

Bürgermeister Edgar Knobloch überzeugte sich persönlich vor Ort vom Fortgang der Maßnahme. Er wurde am Freitagvormittag von Bautechniker Joachim Götz (AIB Schultes) und Wassermeister Günter Rauh (Stadtwerke Grafenwöhr) kompetent informiert.

Zwischen dem Sportplatz in Gmünd und dem Sportheim der Concordia Hütten musste die Hauptwasserleitung von Gmünd nach Hütten auf einer Länge von zirka 800 Metern erneuert werden (wir berichteten). Im Zuge dieser Baumaßnahme, welche durch die Stadtwerke Grafenwöhr durchgeführt und vom Architektur- und Ingenieurbüro Schultes, Grafenwöhr geplant und begleitet wird, lässt auch die Stadt Grafenwöhr verschiedene Missstände an der Gemeindever-

bindungsstraße beseitigen.

Die ausführende Fachfirma Richard Schulz aus Pfreimd hat hier eine sehr gute und präzise Arbeit abgeliefert; Termine und Vereinbarungen wurden durch Bauleiter Reinhard Aumüller aus Hütten und Polier Bartl stets zuverlässig eingehalten. Die Bauzeit liegt voll im Plan und in Kürze kann die Gemeindeverbindungsstraße, welche einen beliebten Radweg entlang der B 299 darstellt voraussichtlich wieder freigegeben werden. Derzeit sind die Arbeiter damit beschäftigt, den rund einen Meter breiten Rohrgraben wieder mit Trag- und Deckschicht zu asphaltieren, sodass die Sperrung der Straße nach Pfingsten beendet sein wird.

In der kommenden Woche werden noch einige Restarbeiten durchgeführt – danach herrscht zwischen den Gemeindeteilen Gmünd und Hütten wieder „freie Fahrt“.

CSU-Reisefreunde in der Ewigen Stadt

Vorstandsmitglied und Organisator der Fahrt Dieter Placzek konnte zur Fahrt der CSU nach Rom 50 Reisende darunter auch Gäste aus den benachbarten Ortsverbänden begrüßen.

Zwischenübernachtung wurde auf der An- und Abreise in Bologna eingelegt.

In Assisi, dem bekanntesten Wallfahrtsort Italiens, wurde der Dom von S. Maria de Angeli und das Kloster des Heiligen Franz von Assisi besucht. Direkt im Zentrum von Rom, nur 20 Gehminuten vom Petersplatz entfernt bezogen die Pilger ihr Hotel.

Begeistert waren die Reiseteilnehmer von der Führerin, die ihnen am ersten Tag den Petersplatz und den Petersdom vorstellte. St. Paul vor den Mauern, Lateranbasilika mit Heiliger Stiege, die größte Marienkirche St. Maria Maggiore waren weitere Stationen bei der Stadtrundfahrt. Ein Spaziergang führte zum Trevi-Brunnen und zur Spanischen Treppe.

Höhepunkt der Reise war die Papstaudienz auf dem Petersplatz.

Bei den frühzeitig bezogenen Plätzen war es für alle ein einmaliges Erlebnis unter den tausenden von Pilgern Papst Franziskus hautnah zu erleben. Auch die offizielle Begrüßung der Grafenwöhrer, Eschenbacher und Presather Pilger blieb nicht aus.

Der Ausflug zum Sommersitz des Papstes Castel Gandolfo bot einen herrlichen Blick über den Albaner See und die Albaner Berge. Nicht fehlen durfte eine Weinprobe in Fras-



Herrlicher Sonnenschein begleitete die CSU-Reisefreunde bei ihrer Romfahrt mit Zwischenstopps in Bologna, Assisi und Siena. In Rom vor dem Kapitol, dem Sitz des ersten Bürgermeisters, stellte sich die Gruppe zum Erinnerungsfoto.

cati. In der originellen „Cantina“ waren der Wein und das „O Sole Mio“ und „Arrividerci Roma“ der italienischen Musikanten Trumpf. Die Vatikanischen Museen, die größte Antikensammlung der Welt und der Blick in die Sixtinische Kapelle auf die Fresken von Michelangelo beeindruckten ebenso wie der zweite Teil der Stadtrundfahrt zum Kolosseums, Forum Romanum und dem Kapitol. Mit einem Abendspaziergang zum Pantheon und der Piazza Navona endete das Romprogramm.

Die Heimreise führte durch die südliche Toskana nach Siena. Der muschelförmige „Piazza del Campo“ und der Dom „Santa Maria“ waren bei herrlichen Sonnenschein Stationen der Stadtführung.

Stellv. CSU-Vorsitzende Hermi Klug richtete im Namen aller Teilnehmer einen besonderen Dank an Busfahrer Gerhard Marner, der sich trotz des Verkehrschaos in Rom nicht aus der Ruhe bringen ließ und den Bus sicher chauffierte.

Friedlich Streit lösen Streitschlichterausbildung an der Mittelschule

Die roten Caps signalisieren es: Daniel Koslov, Kimon Berlinski, Jonas Waletzko, Milena Gebhard, Sophia Arnold und Lynette Stosik sind die Streitschlichter aus der fünften Klasse. Ihre dreitägige Ausbildung haben sie mit einer Prüfung abgeschlossen.

„Die Streitschlichter haben einen festen Platz am Pausenhof und versuchen zu schlichten, wenn es dort Streitigkeiten unter Mitschülern gibt“, erklärt Jugendsozialarbeiterin und Kursleiterin Katharina Groß.

Die Schüler und Schülerinnen haben gelernt, wie sie friedlich einen Streit lösen können. Wichtig ist dabei aktives Zuhören. Inhalte der Ausbildung waren auch Gesprächsregeln, Ich-Botschaften, das Erkennen von Gefühlen sowie praktische Übungen mit Rollenspielen.

Bild und Text: Renate Gradl



Kleinanzeigen

Suche

Fahrer für Lieferservice,
täglich von 17.00 - 22.00 Uhr
Pizzeria DaPeppino Grafenwöhr
Tel. 09641/454054 o. 0151/54030013

Zu vermieten

4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Garten,
Garage, ab sofort
Schriftl. Anfragen an Druckerei Hutzler 6/1

AUTOERTL

GmbH

WARTUNG
REPARATUR
ERSATZTEILE
aller Marken

TEL 09641 413
HALLO@AUTO-ERTL.DE



Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereini-
gung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod
seines langjährigen Mitgliedes

Franz Bauer

Der Verstorbene trat der DJK Grafen-
wöhr am 17.02.1970 bei. Franz Bauer
war in den 70er Jahren maßgeblich
am Bau des B-Platzes und des Train-
ingsplatzes der DJK beteiligt. In den
nächsten Jahren war er auch für den
Unterhalt der Plätze mit verantwort-
lich. Er war somit über 46 Jahre Mit-
glied in unserem Verein.

**Dem Verstorbenen wird die SV TuS/
DJK stets ein ehrendes Gedenken
bewahren.**



Ein herzliches "Vergelt's Gott"

sagen wir allen,
die unsere liebe Mutter, Schwester und Oma

Agnes Diedl

mit ihrer Anteilnahme
auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken wir
Herrn Pfarrer Müller

für die würdige Gestaltung der Eucharistiefeier
mit Umrahmung durch den Chor
**der Heimleitung und dem Pflegepersonal
des Sankt Sebastianheimes**

der Hospizarbeit des Malteser Hilfsdienstes, Frau Reichl,
für die Begleitung in den letzten Stunden

Frau Zitzmann

für das Beten des Rosenkranzes
den betreuenden Ärzten um Dr. Lechner
und deren Praxis-Team

allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten

Grafenwöhr, Mai 2016

In stiller Trauer
Familie Diedl
mit allen Angehörigen

In Gedenken an einen besonderen Menschen und Freund

FCB Stammtisch

Chicken
Arthur + Michaela + Michelle
Markus + Andreas
Uwe
Harry
Rudi + Nikolas
Börse, Florian und Christian
Werner
Josef
Stefan
Monika + Sabrina
Robert
Werner + Rosa



Stammtisch Erstes Kulmbacher

Hans + Maria + Matze
Sigi
Willi
Dieter
Hatti
Alois
Mike + Regina
Arthur
Chicken
Kaplan Thomas

JÜRGEN LENHARDT 03.09.1958 - 08.05.2016

Herzlichen Dank

allen, die mir anlässlich meines

77. Geburtstagesmit Glückwünschen und Geschenken
viel Freude bereitet haben.*Heinz Rohrbeck*

Mai 2016

Letzter Einsendetag:für Vereinsbeiträge 22. Juni 2016
für Anzeigen 24. Juni 2016**Nächster Erscheinungstag:**

01. Juli 2016



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,

92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,

☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de**EIN HERZLICHES „VERGELT'S GOTT“**allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und
allen, die uns beim Heimgang meines Mannes**Mittendorf Dieter**durch Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden sowie
im Rosenkranzgebet Ihre Anteilnahme bekundeten.

Grafenwöhr im April 2016

In stiller Trauer:
Mittendorf Monika, Gattin
Mittendorf Uwe, Sohn
Mittendorf Klaus, Sohn*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es tut auch gut
zu erfahren, wie viele unsere Frieda gern hatten.***Ein herzliches „Vergelt's Gott“**

sagen wir für all die stillen Gebete, für die tröstenden Worte, für jeden Händedruck, jede Umarmung, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Sowie für die überaus große Anteilnahme die uns beim Heimgang unserer Frieda zuteil wurde.

**Unser besonderer Dank gilt:**

- dem BRK Ersthelfer vor Ort und dem Notärzteteam
- dem BRK Kriseninterventionsdienst
Mirjam Schuller und Monika Fleischer
- Herrn Stadtpfarrer Müller für ein letztes gemeinsames Gebet und die würdige Gestaltung der Trauerfeier
- dem Kirchenchor für die musikalische Umrahmung
- Frau Zitzmann für das Beten des Sterberosenkranzes
- dem Schülerjahrgang 1941
- der Stadt Grafenwöhr
- dem Bestattungsinstitut Schmitz
- allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und der Nachbarschaft

Frieda
Fischer

* 12.07.1941

† 05.05.2016

„Einmal sehen wir uns wieder“

Herbert Fischer mit Familie

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
B = Altstadt-Apotheke Pressath
C = Stadt-Apotheke Eschenbach
D = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
E = St.-Georgs-Apotheke Pressath
F = Apotheke Schug Eschenbach

Juni 2016

01 Mi	= B	16 Do	= B
02 Do	= C	17 Fr	= C
03 Fr	= E	18 Sa	= D
04 Sa	= F	19 So	= E
05 So	= A	20 Mo	= F
06 Mo	= B	21 Di	= B
07 Di	= C	22 Mi	= C
08 Mi	= D	23 Do	= D
09 Do	= F	24 Fr	= E
10 Fr	= A	25 Sa	= F
11 Sa	= B	26 So	= A
12 So	= C	27 Mo	= C
13 Mo	= D	28 Di	= D
14 Di	= E	29 Mi	= E
15 Mi	= A	30 Do	= F



Sonderangebote

Juni 2016

vom 02.06. - 11.06.2016

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Schulter o.B.		
mit Schwarte	1kg	3,95
Tafelspitz Krenfleisch oder Braten	1kg	9,99
Speckwurst im Ring		
Zwiebling	100g	-,65
Putenaufschnitt		
vielfach sortiert *rein Pute*	100g	-,75
Schlemmerschinken gekocht		
Weißwurst kesselfrisch	100g	-,79
Truthahnsalami hausgemacht	100g	1,15

Aus der Salat- & Käsetheke

Fleischsalat		
hausgemacht	100g	-,69
Grünländer		
Pfeffer/Chili/Bärlauch 48% Fett i. Tr	100g	-,99

Aus dem SB-Regal

Käsekrainer		
Duopack 400g (8x50g)	Pk.	2,69

vom 13.06. - 22.06.2016

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Putenschnitzel		
verschieden mariniert	1kg	7,50
Rinder-Gulasch klein gewürfelt	1kg	7,90
Leberwurst im Naturdarm	100g	-,75
Ratsherrenwurst		
in der Leinenbutte	100g	-,79
Bauernseufzer rauchfrisch	100g	-,85
Putenbrustschinken		
mager *rein Pute*	100g	-,99
Schinkenspeck mild geräuchert	100g	1,25
Chambelle	100g	1,99

Aus der Salat- & Käsetheke

Wiener Salat		
hausgemacht	100g	-,69
Großglockner Heumilchkäse		
45% Fett i. Tr	100g	1,89

Aus dem SB-Regal

Bauernpresssack		
Stück 400g rot & weiß	Stck.	1,49

vom 23.06. - 02.07.2016

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schaschlik		
für die schnelle Hausfrau	1kg	7,50
Sauerbraten		
fix & fertig eingelegt	1kg	8,90
Pfälzer Leberwurst im Hörnchen		
Puten-Bockwurst *rein Pute*	100g	-,65
Hausm. Stadtwurst im Ring	100g	-,79
Käsekrainer/Käseknacker	100g	-,89
Burgschinken heißgegart	100g	1,09
Salami ummantelt	100g	1,59

Aus der Salat- & Käsetheke

Bayrischer Wurstsalat		
hausgemacht	100g	-,69
Saint Albray		
52% Fett i. Tr	100g	1,75

Aus dem SB-Regal

Regensburger Knacker		
Pk. 300g (4x75g)	Pk.	1,69

Super-Sonderaktion: Leberkäse-Ecken aus täglich frischer Produktion nur 2,20 €/kg

H. Gugel GmbH * Bahnhofstrasse 40 * 92655 Grafenwöhr * Tel: 09641 - 9205-170 * www.gugel.de Öffnungszeiten: MO - FR 06.00 - 18.00 Uhr und Sa 07.00 - 12.00 Uhr Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipps für Juni 2016

- 04.06 JUNGE UNION - **Politpicknick**
- 04.06. Sin falta - **Jugendgottesdienst**
- 05.06 IG Spielplatz Bahnhof - **Kinderspielplatzfest**
- 06.06. Kath. Frauenbund - **Vortrag „Die Kunst des Augenblickes“**
- 08.06. Kath. Frauenbund - **Seniorenfahrt zur Erzabtei „Sankt Ottilien“**
- 12.06. Heimatverein - **Backofenfest im Museum**
- 12.06. Kolpingsfamilie - **Radltour**
- 14.06. Mobile Jugendkirche - **Eröffnungsgottesdienst gestaltet von Sin falta**
- 15.06. Frauen-Union - **Kaffeekränzchen im Altenheim St. Sebastian**
- 18.06. Mobile Jugendkirche - **Abschlussgottesdienst gestaltet von Sin falta**
- 18.06. Kath. Frauenbund - **Shoppingtour nach Nürnberg**
- 21.06. Evang. Kirchengemeinde - **Seniorentagsclub**
- 24.06. CSU-Ortsverband - **Johanni-Dämmerchoppen beim Stich'n**
- 25.06. SPD-Ortsverband - **Rock am Stadtpark**
- 26.06. Kath. Pfarrgemeinde - **Familienfest der Pfarrgemeinde**
- 26.06. Sin falta Musical Team „Medleys“ - **Unsere schönsten Songs“ am Pfarrfest**
- 26.06. Kath. Frauenbund - **Beteiligung am Pfarrfest**
- 26.06. Fischereiverein - **Kameradschafts- und Königsfischen**

Ebenso vermerken:

02. und 03. 07. Großes Fischerfest am Festplatz am Kastenhaus

Die Veranstalter freuen sich auf Ihren Besuch.

Gerhard Mark, Stadtverbandsvorsitzender